

Eichendorffschule setzt auf digitale Medien



SCHULLEITERIN ANDREA NUTT-CYRKEL (VON LINKS), MEIKE HAAGENSEN (BÜRGERSTIFTUNG) CLAUDIA HOLLE (OSTHUSHENRICH STIFTUNG) UND JUTTA SCHATTMANN SEHEN DAS GELD GUT ANGELEGT.

Schildesche WB „Achtung, da kommen sie!“ Die ersten Kinder erreichen über die am Boden aufgeklebten Tabletpuren den Projektraum „iPad-Hacks“. „Weißt du, wie man mit dem Stift einen Screenshot auf dem iPad macht? Komm ich zeig`s dir.“

Und schon sitzen zwei Kinder der Elefantenklasse mit einem Kind der Krabbenklasse vor dem iPad und hören gespannt dabei zu. Was die Kinder der Eichendorffschule schon alles mit den digitalen Medien anfangen können, zeigten sie am „Mach mit! Medientag“ kurz vor Ferienbeginn. In verschiedenen Räumen der gesamten Schule präsentierten die Schüler klassenweise ihr Können mit dem Tablet.

Die Füchse zeigten ihren Podcast von der Klassenfahrt. Die Esel erklärten das Programmieren anhand der App „Ronjas Roboter“. Die Igel und Giraffen hatten einen Lesebegleiter mit der App „BookCreator“ erstellt. In anderen Räumen erklärten Kinder ihren Zuhörer die Arbeit mit den Apps Chatterkid, Genially und Stop Motion. Selbstständig konnten die Kinder mit ihrem Laufzettel die „Mach mit! Stationen“ erkunden und erproben.

Ausgerufen wurde das Projekt, damit möglichst viele Kinder ihre Basiskompetenzen mit digitalen Medien aufbauen können, denn die von der Stadt Bielefeld zur Verfügung gestellten Geräte reichten nicht aus, um pädagogisch tragfähigen Unterricht im Umgang mit digitalen Medien umzusetzen.

Doch es gab Unterstützung von der Osthus-Henrich-Stiftung, der Doris-Wolff-Stiftung, der Bielefelder Bürgerstiftung und Blumen Wilking und auch aus der Elternschaft. So konnten drei Klassen digital vollständig als Tabletklassen ausgerüstet werden.

Neun weitere Klassen konnten dank der Spenden insofern profitieren, dass bei einer Kooperation von insgesamt drei Klassen ein Klassensatz Tablets für die Nutzung im Unterricht bereitsteht.
